



## Treibhausgas-Bilanzbericht 2021

## Inhaltsverzeichnis

<b>Management Summary</b> .....	<b>3</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
Überblick Unternehmensdaten.....	4
Methodik.....	5
Systemgrenzen.....	6
Organisatorische Systemgrenzen .....	6
Operative Systemgrenzen.....	6
<b>Resultate</b> .....	<b>7</b>
Scope 1 .....	9
Scope 2 .....	9
Scope 3 .....	10
<b>Impressum</b> .....	<b>11</b>
<b>Ansprechpartner</b> .....	<b>12</b>

## Management Summary

Im Jahr 2021 betrug der Gesamtausstoß an Treibhausgasemissionen (THG) bei Heuking **6.666,81** Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (t CO<sub>2</sub>e). Eine detaillierte Analyse zeigt, dass eingekaufte Dienstleistungen die größte Emissionsquelle darstellen und für 29,48 % des gesamten Footprints verantwortlich sind. Heuking Scope 1 THG-Emissionen belaufen sich auf 686,92 t. Zusätzlich produzierte die Sozietät 519,03 t Scope 2 und 5460,86 t Scope 3 THG-Emissionen.

**Zusammenfassung:** Betrachtet man die Gesamtzahlen des CO<sub>2</sub>e-Fußabdrucks, zeigt sich, dass Düsseldorf als größter Standort auch den deutlich höchsten CO<sub>2</sub>e-Verbrauch aufweist. Wenn jedoch der Verbrauch auf die Mitarbeiteranzahl heruntergebrochen wird, zeigt sich, dass Frankfurt (7,4 t CO<sub>2</sub>e) den höchsten Verbrauch pro Kopf hat, gefolgt von Stuttgart (6,86 t CO<sub>2</sub>e) und München (5,77 t CO<sub>2</sub>e). Diese Städte liegen alle nahe am durchschnittlichen Verbrauch von Heuking, der sich auf 5,98 t CO<sub>2</sub>e pro Kopf pro Jahr beläuft.

Köln liegt mit 4,86 t CO<sub>2</sub>e knapp darunter, gefolgt von Düsseldorf mit 4,72 t CO<sub>2</sub>e. Berlin (4,17 t CO<sub>2</sub>e) und Hamburg (4,1 t CO<sub>2</sub>e) weisen ebenfalls niedrige pro Kopf Verbräuche auf. Den geringsten Verbrauch pro Kopf verzeichnet Chemnitz mit 3,91 t CO<sub>2</sub>e



## Einleitung

Dieser Bericht gibt einen Überblick über die THG-Emissionen von Heuking im Zeitraum vom 01. Januar 2021 bis einschließlich zum 31. Dezember 2021.

Durch die Pandemie mussten viele Mitarbeiter<sup>1</sup> der Sozietät von Zuhause, bzw. Hybrid arbeiten. Die digitalen Emissionen der Mitarbeiter werden in diesen Bericht mit einbezogen, um die Emissionen der hybriden Arbeit besser darstellen zu können.

## Überblick Unternehmensdaten

Heuking zählt zu den Top 20 Anwaltskanzleien Deutschlands nach Umsatz. Die rund 400 Rechtsanwälte, Steuerberater und Notare verteilen sich auf 20 Praxisgruppen. Außerdem verfügt Heuking über 7 internationale Desks und ist Mitglied der World Service Group.

Die Sozietät hat neun Standorte in Deutschland und der Schweiz. Die Büros, die in diesem Bericht berücksichtigt werden, sind die deutschen Niederlassungen in Berlin, Chemnitz, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Köln, München und Stuttgart.

---

<sup>1</sup> Für die bessere Lesbarkeit haben wir uns in diesem Ethikkodex für das generische Maskulin im Text entschieden. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter, dies enthält jedoch keine Wertung.

## Methodik

Die Berechnungen wurden von einem externen Dienstleister durchgeführt. Dieser Bericht wurde anschließend intern erstellt, basierend auf den Ergebnissen der Berechnungen. Das Verfahren zur THG-Bilanzierung und -Berichterstattung orientiert sich am 'The GHG Protocol: A Corporate Accounting and Reporting Standard – Revised Edition' sowie am ergänzenden 'Corporate Value Chain (Scope 3) Accounting and Reporting Standard', den international am weitesten verbreiteten Instrumenten zur Quantifizierung und zum Management von THG-Emissionen. Diese Standards wurden im Rahmen einer Partnerschaft zwischen dem World Resources Institute und dem World Business Council for Sustainable Development entwickelt. Die Bilanzierung erfolgte gemäß den Grundsätzen des GHG-Protokolls, die im Folgenden näher erläutert sind.

*Quelle: ghg-protocol-revised.pdf (ghgprotocol.org)*

*Quelle: Homepage | PROVUS (ghgprotocol.org)*

- **Relevanz:** Eine angemessene Wesentlichkeitsgrenze, die die THG-Emissionen der Sozietät widerspiegelt und den Entscheidungsbedarf der Kunden erfüllt;
- **Vollständigkeit:** Die Bilanzierung umfasst alle Emissionsquellen innerhalb der gewählten Wesentlichkeitsgrenzen;
- **Bestand:** Aussagekräftiger Vergleich von Informationen im Zeitverlauf und transparent dokumentierte Änderungen der Daten;
- **Transparenz:** Vollständigkeit und Transparenz des Datenbestands, wobei relevante Fragen in kohärenter Weise behandelt werden;
- **Genauigkeit:** Minimierung der Ungenauigkeit und Vermeidung einer systematischen Über- oder Unterquantifizierung von Treibhausgasemissionen.

## Systemgrenzen

Die CO<sub>2</sub>e-Bilanzierung erfordert eine genaue Definition der Systemgrenzen, auf die sich der Footprint bezieht. Diese umfassen sowohl organisatorische als auch operative Grenzen. Die Systemgrenzen wurden durch den Kontrollansatz definiert, d.h., sie umfassen alle Einheiten, über die Heuking die operative Kontrolle hat. Die Tabelle rechts zeigt einige der Schlüsselzahlen, die in die THG-Bilanzierung einbezogen wurden.

Standort	Anzahl Büros	Anzahl Mitarbeiter
Berlin	1	65
Chemnitz	1	24
Düsseldorf	1	369
Frankfurt	1	90
Hamburg	1	166
Köln	1	177
München	1	157
Stuttgart	1	55
Zürich	1	11
<b>Gesamt</b>	<b>9</b>	<b>1.114</b>

### Organisatorische Systemgrenzen

Organisatorische Systemgrenzen beschreiben die organisatorischen Schlüsselzahlen (Einheit und Zeitraum), auf die sich der Footprint bezieht. Die Anzahl der Mitarbeiter basiert auf der Gesamtanzahl der Mitarbeiter im Jahr 2021, einschließlich derjenigen in Elternzeit. Die Tabelle rechts zeigt Schlüsselzahlen für die Standorte im Jahr 2021.

### Operative Systemgrenzen

Operative Systemgrenzen beschreiben die Emissionsquellen, die im Footprint berücksichtigt wurden. Im Rahmen des GHG-Protokolls werden die Emissionen in direkte und indirekte Emissionen unterteilt. **Direkte** Emissionen sind solche, die aus Quellen stammen, die Heuking gehören oder direkt von der Sozietät verbraucht werden. **Indirekte** Emissionen entstehen als Folge von Heuking-Aktivitäten, aber sie entstehen an Quellen, die sich im Besitz oder unter der Kontrolle einer anderen Organisation befinden. Die direkten und indirekten Emissionen werden in drei Bereiche (Scopes) unterteilt, wie unten erläutert.

### ■ Scope 1:

Scope 1 umfasst alle direkten Treibhausgasemissionen, die von Heuking **direkt** kontrolliert werden können. Dies beinhaltet Emissionen, die durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe in (nicht-)mobilen Quellen entstehen, wie zum Beispiel der Kraftstoffverbrauch des Fuhrparks. Zudem werden auch flüchtige Emissionen erfasst, die aus der Nutzung von beispielsweise Kühlanlagen resultieren.

### ■ Scope 2:

Scope 2 umfasst **indirekte** THG-Emissionen aus der Erzeugung von beispielsweise eingekauftem Strom, den Heuking von externen Energieversorgern bezieht.

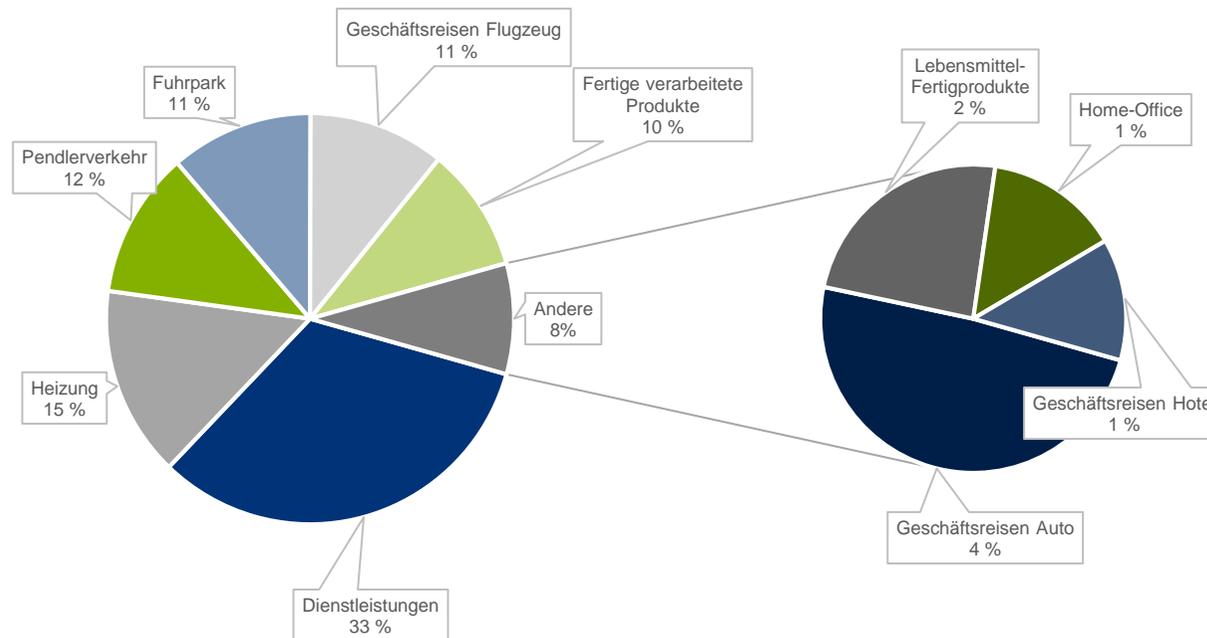
### ■ Scope 3:

Scope 3 umfasst weitere **indirekte** Emissionen, die nicht direkt von Heuking verursacht werden, aber dennoch einen Einfluss auf die Umwelt haben. Dazu gehören Emissionen aus der Gewinnung und Produktion von eingekauften Materialien und Dienstleistungen, Geschäftsreisen, Fahrzeugen, die nicht im Besitz von Heuking sind, ausgelagerten Aktivitäten und der Abfallentsorgung. Darüber hinaus fallen auch energiebezogene Aktivitäten wie die Nutzung von Fernwärme oder Fernkälte in den Bereich von Scope 3.

➔ Gemäß dem GHG-Protokoll müssen Unternehmen die Emissionen aus Scope 1 und 2 getrennt ausweisen und darüber berichten. Scope 3 ist eine optionale Berichtskategorie; es wird jedoch dringend empfohlen, sie ebenfalls zu berücksichtigen und auszuweisen. Daher hat sich Heuking dafür entschieden, diesen Scope in den Bericht aufzunehmen.

## Resultate

Die Gesamtemissionen aller Scopes für das Jahr 2021 betragen **6.666,81 t CO<sub>2</sub>e**. In den folgenden Seiten erhalten Sie einen detaillierten Überblick über die THG-Emissionen, aufgeteilt nach den verschiedenen Scopes. Pro Mitarbeiter hat Heuking 5,98 t CO<sub>2</sub>e produziert, sowie 27,81 t CO<sub>2</sub>e pro 1.000 € Umsatz. Die untenstehende Abbildung zeigt alle Quellen der THG-Emissionen für das Jahr 2021. Alle Emissionen sind in Tonnen CO<sub>2</sub>e angegeben.

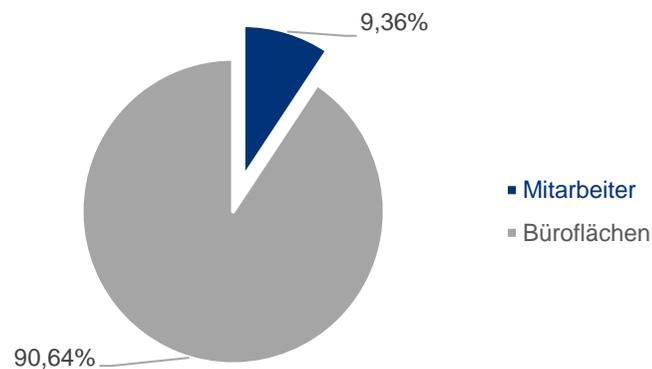


### Scope 1

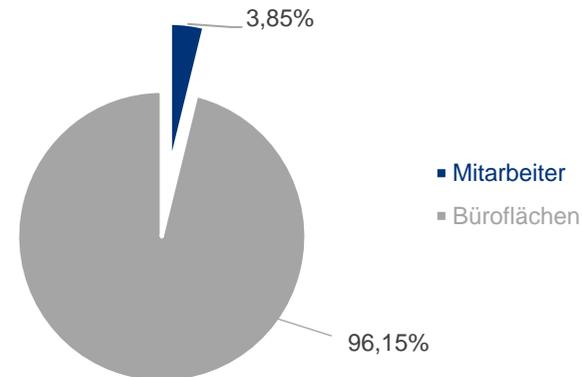
Die Analyse der Scope 1-Emissionen zeigt, dass sie insgesamt 10,30 % der Gesamtemissionen von Heuking ausmachen. Die untenstehende Tabelle bietet einen detaillierten Überblick über die verschiedenen Emissionstypen innerhalb von Scope 1.

Scope 1 GHG-Kategorie	t CO <sub>2</sub> e	Gesamtanteil in %
Mobile Verbrennung	622,60	9,34 %
Flüchtige Emissionen	64,32	0,96 %
<b>Gesamt Scope 1</b>	<b>686,92</b>	<b>10,30 %</b>

Es wird ersichtlich, dass 9,36 % der Scope 1-Emissionen von den Mitarbeitern verursacht werden, während 90,64 % auf die Büroflächen entfallen.



### Scope 2



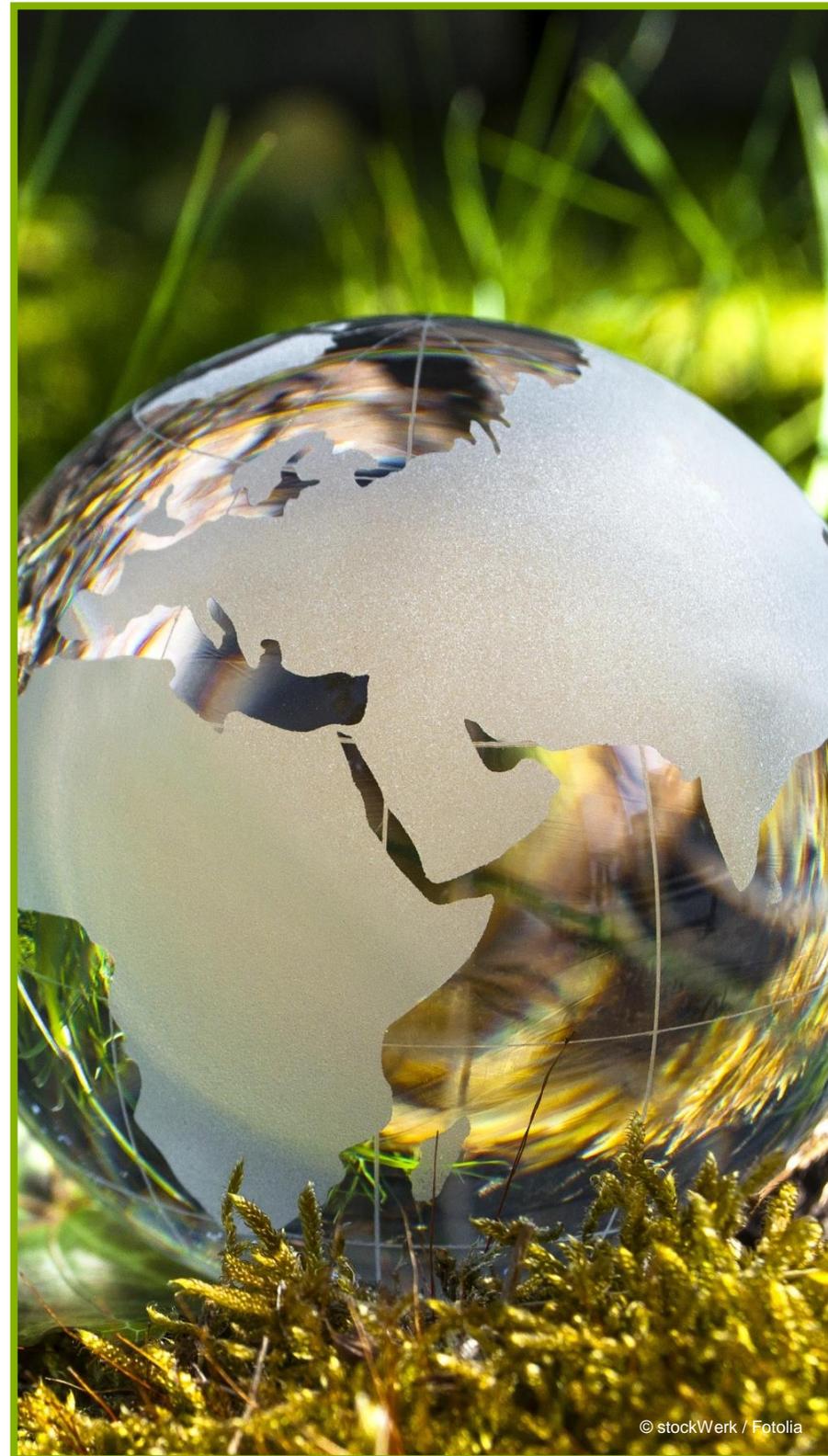
Insgesamt machen Scope 2-Emissionen 7,79 % der Gesamtemissionen bei Heuking aus. Wenn wir die Art der Emissionen betrachten, entfallen 3,85 % von Scope 2 auf die Mitarbeiter, während der Rest zu 96,15 % auf die Büroflächen entfällt.

Scope 2 GHG-Kategorie	t CO <sub>2</sub> e	Gesamtanteil in %
Heizung	499,06	7,49 %
Elektrizität	19,97	0,30 %
<b>Gesamt Scope 2</b>	<b>519,03</b>	<b>7,79 %</b>

### Scope 3

Die untenstehende Tabelle bietet einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Emissionstypen von Scope 3. Insgesamt machen Scope 3-Emissionen einen bedeutenden Anteil von 81,91 % der Gesamtemissionen bei Heuking aus. Wenn wir die Art der Emissionen betrachten, entfallen 2,37 % von Scope 3 auf die Büroflächen, 40,75 % auf die Mitarbeiter und der Großteil von 56,88 % auf Einkäufe.

Scope 3 GHG-Kategorie	t CO <sub>2</sub> e	Gesamtanteil in %
Eingekaufte Güter und Dienstleistungen	1.965,62	29,48 %
Dienstreisen	1.194,08	17,91 %
Geleaste Güter	1.149,94	17,25 %
Pendelverkehr	887,30	13,31 %
Treibstoff- und Energiebezogenen Aktivitäten	245,07	3,68 %
Betriebsabfall	18,67	0,28 %
Nutzung verkaufter Güter	0,18	0,00 %
<b>Gesamt Scope 3</b>	<b>5.460,86</b>	<b>81,91 %</b>



## Impressum

### **Heuking Kühn Lüer Wojtek**

Partnerschaft mit beschränkter Berufshaftung von  
Rechtsanwälten und Steuerberatern\*

Georg-Glock-Straße 4

40474 Düsseldorf

T +49 211 600 55-00

E info@heuking.de

W www.heuking.de

\* Datenschutzinformationen / Registerangaben / Liste  
der Partner: www.heuking.de

## Ansprechpartner



### **Kontakt | Nachhaltigkeit**

Zoe Abulzahab

Sustainability & Inclusion Manager

Email: [z.abulzahab@heuking.de](mailto:z.abulzahab@heuking.de)

Tel: +49 (0) 40 355 280-345

